

Mordbefehl vom Niederrhein?



Kriegsführung des 21. Jahrhunderts - von Kalkar aus gesteuert

Information & Diskussion

**Dienstag, 23. September um 19:00
im Kulturhaus Taranta Babu, Humboldtstr. 44**

Der Referent Bernhard Trautvetter, seit vielen Jahren in der Friedens,- Gewerkschafts- und Umweltbewegung aktiv, hat recherchiert, worum es im digitalen Krieg 3.0 geht. Er zeichnet ein konkretes Bild der Planungen für den Krieg unserer Zeit.

Der Krieg beginnt hier und hier muss er gestoppt werden!



Die Idylle trügt: von Kalkar und Uedem, zwei eher verschlafen wirkenden Kommunen im Landkreis Kleve am unteren Niederrhein, könnte der nächste Weltkrieg gesteuert werden.

Dafür erforderliche Einrichtungen befinden sich bereits heute dort, und sie werden beschleunigt ausgebaut: Das Combined Air Operations Center der NATO und die Führungszentrale Nationale Luftverteidigung der Bundeswehr. Im Herbst 2012 fand hier eine NATO-Konferenz statt zum Thema „Kriegsführung im 21. Jahrhundert“. Eine Kriegsführung, die weitgehend auf neue Technologien setzt: Militärsatelliten, Hightech-Flugobjekte mit und ohne Piloten (Drohnen), Tötungsroboter, Automatisierung, Fernsteuerung, Internet. Der Rückgang des Anteils der Menschen an Kriegsentscheidungen ermöglicht eine neue Kriegsführung (warfare), an deren vernetzter Anwendung die Nato heute bereits übt. Automatische Tötungen Unbeteiligter, unerklärte Kriege und Völkerrechtswidrige Überfälle sind nicht die einzigen Konsequenzen des Krieges 3.0. Längst hat die NATO den Friedensauftrag des Völkerrechts, hat die Bundeswehr ihre Verpflichtung auf den Verteidigungsauftrag des Grundgesetzes hinter sich gelassen. Kalkar ist für die Neuorientierung der Bundeswehr ein neuralgischer Punkt. Deshalb ist es die Aufgabe der Friedensbewegung, aufzuklären und die Pläne der NATO-Strategen mit neuen Protesten auch in Kalkar zu durchkreuzen.

**Unser Beitrag als Friedensbewegung Rhein-Ruhr zum globalen
Aktionstag 2014 gegen Kampf- und Überwachungsdrohnen:**

Demonstration am 3. 10. in Kalkar

**Treffpunkt am Marktplatz Kalkar um 11:30 Uhr. Infos zu Fahrgemeinschaften von Dortmund aus über: dortmunder_friedensforum@yahoo.de
oder über: www.dortmunder-friedensforum.de**